

**Lessons learned?  
Entwicklungslinien von einer genderorientierten  
zu einer diversitätsbewussten Beratung in Non-  
Profit Organisationen**

Prof. Dr. Sandra Smykalla

Tagung „Governance durch Beratung – Beratung der  
Governance“, 17.11.2016 in Göttingen

[www.dhbw-vs.de](http://www.dhbw-vs.de)

## Agenda

1. Lessons learned: Politikberatung zur Implementierung von Gender Mainstreaming
    - Diskursivierungen von Gender und Mainstreaming
  2. Diversität und Antidiskriminierung
    - Diversität in der Beratung – Diversitätsbewusste Beratung
-

## Politikfeld Gleichstellung

### **Komplexität des eigenständigen Politikfeldes**

- fachliche Überschneidungen mit anderen Ressortthemen
- hoher fachlicher und ressortübergreifender Koordinationsaufwand mit wechselseitigen Abhängigkeiten
  - Erfordernis klarer Zuständigkeiten
  - organisatorische Barrieren für die Koordination im Ressortprinzip (Tendenz zur ‚negativen‘ Koordination)

(Lewalter/Geppert/Baer 2009)

---

## Gender Mainstreaming

= Gleichstellung als Querschnittsaufgabe

Strategie, die

- systematisch, vorausschauend Folgen für Gleichstellung abschätzt
- den Abbau diskriminierender Strukturen adressiert – keine Defizite von Personen
- Geschlechterverhältnisse im Kontext betrachtet – nicht “die Frauen” oder “die Männer”

(GenderKompetenzZentrum 2003-2010)

---

## Gender Mainstreaming

- 1998-2002: EU-Gleichstellungspolitik → Gender Mainstreaming als Leitprinzip (GGO)
  - Pilotphase & neuer „Gender-Beratungsmarkt“
- 2002-2005: GM in die Regelpraxis
  - 2003 GenderKompetenzZentrum als „Drehscheibe“
- 2005-2010: Anknüpfen an Routinen und Arbeitsabläufe, (kein) Agenda-Setting, Stagnation

(Lewalter/Geppert/Baer 2009)

---

## Politikberatung zu Gender Mainstreaming

Strategische Beratung für die Bundesverwaltung

- wissenschaftlich
- handlungsfeldbezogen (↔ Sachgebiete)
- befähigend

(Geppert/Smykalla 2008)

---

## Diskursivierung von Gender

Übersetzung wissenschaftlicher Theorien & Konzepte in  
Verwaltungspraxen

- **Ungleichzeitigkeiten:** Alltagsverständnis (Sex-Gender) – Gender Studies (Dekonstruktion)
  - Abwehr von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt, Interdependenzen / Intersektionalität
  - Kritik an dualer „Operationalisierung“ von Gender

(Smykalla 2010)

---

## Diskursivierung von Gender

Etablierung und Legitimierung von Gender-Wissen

- **Gleichzeitigkeiten: Wissenschaft und Öffentlichkeit**
    - Selbstvergewisserungen Gender- und Diversity Studies als „Alptraum oder Traumpaar“ (Andresen/Koreuber/Lüdke 2009)
    - Backlash: Mediale Angriffe gegen „Gender“ als Eingriff in die „natürliche Ordnung“ (Krämer/Smykalla 2007)
-

## Diskursivierung von Mainstreaming

- Doppelte Zielsetzung von Modernisierung und Gerechtigkeit
  - „Equality Governance“: Gleichstellung in politischer Gestaltung und Koordination
- Parallele Politiken: Familien-, Gleichstellungs- und Antidiskriminierungspolitiken

(Geppert/Smykalla 2008)

---

## Zwischenresümée Politikberatung zu GM

- **Beratungsverständnis:** Dienstleistung versus aktivierende wiss. Begleitung/Strategieberatung/Befähigung
  - **Auftrag ↔ Implementierungseffekte:** Bsp. Beratung zur Implementierung von Genderkompetenz in die Fortbildungsakademie des Bundes
  - **Akteurskonstellationen extern-intern**
-

## Diversität und Antidiskriminierung

2006 AGG: Diskriminierungsverbot / Gleichstellungsgebot

Vielfalt als

- Chance, Potential, Ressource
  - Ungleichheit statt Unterschiede: „Es gibt Unterschiede, die einen Unterschied machen“ (Kalpaka 2006)
  - Beratung zu Antidiskriminierung als Prävention von und Intervention bei Diskriminierung
- 

## Beratung zu Diversität – Diversitätsbewusste Beratung

- Blick auf Normalitätsvorstellungen und Wissensproduktionen
  - Sprechpositionen (Privilegien und Benachteiligungen)
  - Inkludierende Strategien mit klaren Zielen
  - Positionierte Beratung & Teilhabe („mit“ nicht „über“)
-

## Fazit

Perspektivenerweiterung und kritische Reflexion der Erfahrungen & Ausschlüsse in der Beratung zu Gender Mainstreaming

- Zielorientierung – Rahmung
- Intersektionalität – machtkritische Haltung
- Akteurskonstellationen & organisationales Lernen

Von Gender Mainstreaming lernen

- Allianzen & Bündnisse von Antidiskriminierungs- und Gleichstellungsakteur\_innen
- 

## Literatur

- Andresen, Sünne/Koreuber, Mechthild/Lüdke, Dorothea (Hg.) (2009): Albtraum oder Traumpaar? Interdisziplinärer Dialog zur „Modernisierung“ von Geschlechter- und Gleichstellungspolitik. Wiesbaden
  - Frey, Regina/Gärtner, Marc/Köhnen, Manfred/ Scheele, Sebastian (2014): Gender, Wissenschaftlichkeit und Ideologie. Argumente im Streit um Geschlechterverhältnisse. 2. Aufl., Berlin
  - Geppert, Jochen/Smykalla, Sandra (2008): Herausforderungen an Gleichstellungspolitik – Ziele, Strategien und Wirkungen. Impulsvortrag auf der Jubiläumstagung des GenderKompetenzZentrums, Berlin, [http://www.genderkompetenz.info/veranstaltungen\\_publications\\_and\\_news\\_archiv/fachtagungen/jubilaeum/index.html/](http://www.genderkompetenz.info/veranstaltungen_publications_and_news_archiv/fachtagungen/jubilaeum/index.html/)
  - Kalpaka, Annita (2006): „Hier wird Deutsch gesprochen“ – Unterschiede, die einen Unterschied machen. In: Elverich, Gabi/dies./Reindlmeier, Karin (Hg.): Spurensicherung – Reflexion von Bildungsarbeit in der Einwanderungsgesellschaft. Frankfurt M./London
-

## Literatur

- Kaschuba, Gerrit/Derichs-Kunstmann, Karin (2009): [Fortbildung – gleichstellungsorientiert! Arbeitshilfen zur Integration von Gender-Aspekten in Fortbildungen](#). Hg. vom BMFSFJ, Berlin
  - Krämer, Christiane/Smykalla, Sandra (2007): Diskursformationen der Abwertung von Gleichstellungspolitik und Gender in den Medien – Paradoxe Effekte des Erfolges? In: Zeitschrift für Frauenforschung und Geschlechterstudien, 25. Jg., 2/2007, 17-27
  - Lewalter, Sandra/Geppert, Jochen/Baer, Susanne (2009): Leitprinzip Gleichstellung? – 10 Jahre Gender Mainstreaming in der deutschen Bundesverwaltung. In: GENDER 1/2009, S. 125-139
  - Smykalla, Sandra (2010): Die Bildung der Differenz. Bildung und Beratung im Kontext von Gender Mainstreaming. Wiesbaden
  - Smykalla, Sandra/Vinz, Dagmar (2015): Intersektionalität zwischen Gender und Diversity – Theorien, Methoden und Politiken der Chancengleichheit. 4. Aufl., Münster
- 

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

Prof. Dr. Sandra Smykalla  
smykalla@dhw-vs.de

---